Allgemeine Geschäftsbedingungen FreeLeaves GmbH / seal-IT

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen seal-IT und ihren Kunden im B2B-Bereich (Business-to-Business).

2. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, wenn ein Kunde eine Bestellung bei seal-IT aufgibt und seal-IT diese Bestellung schriftlich oder per E-Mail bestätigt. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, seal-IT hat diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

3. Lieferung

Die Lieferung erfolgt auf Gefahr des Kunden. Der Versand erfolgt auf Kosten des Kunden. Die Lieferfrist beträgt in der Regel 45 Tage ab Auftragsbestätigung durch seal-IT. Eine Überschreitung der Lieferfrist berechtigt den Kunden nicht zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen oder zum Rücktritt vom Vertrag.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Rechnungen sind sofort fällig und ohne Abzug zahlbar. Im Falle eines Zahlungsverzugs behält sich seal-IT das Recht vor, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozent über dem jeweiligen Basiszinssatz zu berechnen. Bei Zahlungsverzug ist seal-IT außerdem berechtigt, weitere Lieferungen an den Kunden zurückzubehalten.

5. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von seal-IT. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware sorgfältig zu behandeln und vor Verlust, Beschädigung und Diebstahl zu schützen.

6. Gewährleistung und Haftung

Seal-IT gewährleistet, dass die gelieferte Ware frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Sollten dennoch Mängel auftreten, so hat der Kunde 60 Tage nach Erhalt der Ware schriftlich Anzeige zu machen. Seal-IT ist berechtigt, die Mängelbeseitigung entweder durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche des Kunden, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens seal-IT vor.

7. Datenschutz

Seal-IT verpflichtet sich, die Datenschutzbestimmungen einzuhalten und die Daten des Kunden vertraulich zu behandeln. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist oder der Kunde ausdrücklich eingewilligt hat. Der Kunde hat das Recht, Auskunft über die gespeicherten Daten sowie deren Berichtigung oder Löschung zu verlangen.

8. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gilt eine Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist der Sitz von seal-IT. Stand: 01.01.2023